



Marktgemeinde Frastanz

Lichtsignalanlage L190/AST Frastanz

Im Auftrag des Amtes der Vorarlberger Landesregierung // 10/2015 bis 11/2017



Bei der Autobahnanbindung L190/AST Frastanz kam es aufgrund zu schmaler Fahrstreifen zu Behinderungen im Kreuzungsbereich durch Lkw, weshalb der Bereich von der ASFINAG saniert wurde. Weiters befindet sich in unmittelbarer Nähe der Knoten L190/Felsenau, der als Unfallhäufungspunkt ausgewiesen war. Um den Unfallhäufungspunkt zu sanieren sowie aufgrund einer geänderten Verkehrsführung während einer geplanten Sanierung einer Autobahnrampe, wurde die Beampelung des Knotens erforderlich. Zudem wurde zeitgleich zur Sanierung der Rampe eine Belagsanierung sowie Instandsetzung der Beleuchtung, Beschilderung und Leitungen umgesetzt.

Die Lichtsignalanlagen zwischen der Autobahnanbindung in Frastanz und der Bärenkreuzung wurden zeitlich für die Umsetzung einer "Grünen Welle" koordiniert. Die Beschleunigung des ÖV wurde insofern berücksichtigt, als dass Busse vor dem Hauptstrom Grün bekommen. In der Nacht läuft ein vollverkehrsabhängiges Programm mit einer Alles-Rot-Schaltung, wodurch die Steuerung in der Lage ist, rasch auf Anforderungen zu reagieren. Die Planung der Lichtsignalanlage erfolgte durch unser Büro in Feldkirch in Zusammenarbeit mit den Büros TripleQ und Verkehrsplanung Bieli.

